



Lichterkette

Eigentlich bin ich keine Anhängerin der Adventsbeleuchtung, also: möglichst gleich zu Beginn der Adventszeit volle Illumination! Das hat mich in den letzten Jahren genauso auf die Palme gebracht wie Lebkuchen ab Ende August.

Komisch – dieses Jahr ist das anders, nicht meine Einstellung zum Lebkuchen, sondern zur Beleuchtung, zum Licht.

Dieses Jahr drängt es mich, früher und mehr Licht in meine Fenster zu bringen: Kerzen, Windlichter, Leuchtsterne ...

In einem Lied der Rock Band „Sportfreunde Stiller“ heißt es :
„Zündet die Kerzen an in New York, Rio, Rosenheim,
die Welt ist groß genug, wir sind nicht allein,
setzt ein Leuchtsignal
in New York, Rio, Rosenheim“

Das ist zwar beileibe kein Adventslied, aber das Anliegen ist klar:
Zeichen setzen — Licht machen
Licht gegen die Angst
Licht gegen den Frust
Licht gegen den Hass
Licht gegen Ausgrenzung
Licht für Toleranz
Licht als Hoffnungs- und Friedenszeichen

In diesem Jahr ist vieles anders, muss vieles anders sein!
Sogar meine Einstellung zur Adventsbeleuchtung.
Also: zündet die Kerzen an ...

Astrid Alt

aufwind

Inspirationen zum
Weitergehen und **Weitergeben**